

Interpellation Nr. 61 (September 2009)

09.5221.01

betreffend Positionierung von Basel-Stadt im Umfeld der entstehenden zwei neuen Regionen Zürich und Bern-Romandie

Wie kürzlich bekannt wurde, besteht die Absicht des Kantons Bern, sich einem wirtschaftlich motivierten Zweckverbund der Westschweiz anzuschliessen. Der Kanton Zürich beabsichtigt offenbar, einen politischen Zusammenschluss mit Ostschweizer und Zentralschweizer Kantonen.

Es darf davon ausgegangen werden, dass die einzelnen beteiligten Kantone durch solche Kooperationen gestärkt werden. Auch Ihre Positionierung im inländischen Wettbewerb der Standorte wird verbessert. Die kritische Grösse hinsichtlich z.B. Gesundheitsversorgung oder des Führens eigener Hochschulen wird auf diese Weise erreicht. Es ergeben sich auch viele andere Vorteile, z.B. im Steuerwettbewerb, hinsichtlich Höhe der Krankenkassen-Prämien, Erschliessung von wirtschaftlich nutzbaren Zonen, durch gemeinsame Massnahmen zur Wirtschaftsförderung, bei der Interessenvertretung gegenüber Bundesbern oder aber im Ausland etc.

Diese Vorteile für die beteiligten Kantone können zu Nachteilen für andere werden, die nicht beteiligt sind - auch für Basel-Stadt. Alleine kann unser Kanton die Zukunft nicht mit Aussicht auf Erfolg angehen, das hat als Beispiel, auch die Entwicklung der Universität gezeigt, die alleine durch den Stadtkanton nicht mehr hätte ausreichend finanziert werden können. Es kommt noch hinzu, dass für unseren Kanton ein weiterer Schwund der Wohnbevölkerung prognostiziert wird.

Es sind zwingend und dringend Massnahmen zu treffen, die verhindern können, dass Basel-Stadt eine Verschlechterung der Ausgangslage erleidet.

In diesem Zusammenhang bitte ich die Regierung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- Wie beurteilt die Regierung die Zukunftschancen des Kantons Basel-Stadt vor dem Hintergrund der Schaffung von neuen grossen Räumen in der Ost- und Westschweiz?
- Sieht die Regierung Gefahren für unseren Kanton?
- Hält es die Regierung für angezeigt, zusätzliche Massnahmen als Reaktion auf diese Entwicklung vorzubereiten?
- Was wäre Inhalt eines Dispositivs zur Verbesserung der Positionierung von Basel-Stadt?

Patricia von Falkenstein